

Fit bei der **Bewerbung**

Vierraden (MäSo). Nun wird es langsam zur Tradition: das Bewerbungstraining für die Zehntklässler der Oberschule des EJF-Schulzentrums „Tabaluga“ in Vierraden. Auch im Schuljahr 2022/2023 haben sich die Lehrkräfte die berufliche Orientierung ganz weit oben auf die Fahne geschrieben. Jahr für Jahr möchten sie ihre Schützlinge auf die Berufswelt sowie ein Leben nach der Schule vorbereiten – ein kein ganz einfaches Vorhaben. Denn vor allem diesen Jahrgang traf die Corona-Zeit ganz besonders. Lange mussten die Schüler zu Hause schulische Aufgaben bewältigen und konnten auch kein Praktikum absolvieren. Um so mehr engagierten sich die Projektkoordinatorinnen Sandy Berger und Ulrike Kluge für die Jungen und Mädchen, diese in ihrem letzten



Übung macht den Meister: Das gilt beim Bewerbungstraining auch für Jamie.

Foto: EJF/Melanie Jänchen

Schuljahr fit für die Berufswelt zu machen. „Durch verschiedene, inhaltlich gut aufeinander abgestimmte Angebote wollen wir unsere Schülerinnen und Schüler nachhaltig auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten und ihnen den Übergang erleichtern“, erklärt Sandy Ber-

ger, Koordinatorin für Berufliche Orientierung am EJF-Schulzentrum.

Für die Vierradener Oberschüler wurde ein optimales Bewerbertraining auf die Beine gestellt: Wie sich die Schüler auf das Gespräch vorbereiten, wie sie für ein optimales Auftreten sorgen und wie

sie mit ihrer Nervosität in dieser besonderen Situation umgehen, all das wurde trainiert. Außerdem erhielten sie die Unterstützung von Vertretern ansässiger Unternehmen für professionelle Bewerberfotos und für das perfekte Styling. Und nicht nur das: Vertreter der Behörden, der Bundeswehr, des Landkreises usw. simulierten mit ihnen Bewerbungsgespräche. „Es ist uns dabei besonders wichtig, dass unsere Schüler wirklich gut auf die bevorstehenden Bewerbungssituationen vorbereitet sind“, so die Initiatorinnen. Sie sowie die Zehntklässler möchten sich bei den Unterstützern bedanken, insbesondere bei Prof. Dr. Winnie-Karen Giera (Universität Potsdam), Silke Zimmermann (IHK Ostbrandenburg) sowie Antje Holzheu (Landkreis Uckermark).

Märkischer Sonntag, 25.12.2022